E-LKW Fa. Wallinger

2 Stk. vollelektrische LKW für die Firma Wallinger

Programm / Ausschreibung	ENIN-4. Ausschreibung	**Status**	abgeschlossen
Projektstart	01.01.2024	**Projektende**	31.12.2025
Zeitraum	2024 - 2025	**Projektlaufzeit**	24 Monate
Keywords			

Projektbeschreibung

Nach reifer, zeitintensiver Überlegungsphase hat sich die Wallinger Transport GesmbH dazu entschieden, den nächsten Schritt Richtung klimafreundlicher Gütertransport zu wagen. Mithilfe des Föderprogamms stehen 2 Stück vollelektrisch betriebene Sattelzugmaschinenen Typ eActros 300 city Tractor in nächster Zukunft in Planung um damit 2 konventionelle Diesel Lkws im Fuhrpark zu ersetzen. Vorwiegender Einsatzbereich der emissionsfreien Nutzfahrzeuge wird die Auslieferung von Baustoffen eines benachbarten Zementwerkes und der NachschubTransport von Getränken im Raum Salzburg und Oberösterreich sein. Stand heute, wird ein reibungsloser Übergang in Bezug auf Einsatzzeiten gewährt, sodass die LKWs unterTags für unsere Kunden Güter jeglicher Art ausliefern und in der Nacht an der firmeneigenen Ladesäule "getankt" werden. In Zusammenhang mit der Anschaffung von diesen LKWs stehen zudem am Firmengelände diverse Umbauarbeiten an. Hierzu werden, um der externen Abhängigkeit entgegenzuwirken, 2 Stück ABB Ladesäulen am Hof installiert, damit die Nutzfahrzeuge während der gesetzlichen Ruhepausen der Fahrer geladen werden können. Neben der Nutzung der Ladeinfrastruktur in der Nacht dient das System zur "Betankung" der in Planung steheneden firmeneigenen E-Dienstwagen in der Normalarbeitszeit tagsüber. In Kombination von LKW-PKW erwarten wir jährlich eine Einsparung von mehreren 100 to CO2 im Jahr.
Als Firma beschäftigen wir uns seit geraumer Zeit in Zusammenarbeit mit unseren Kunden mit dem Thema klimafreundlicher Gütertransport in Österreich. Sohingegen haben wir mit dem Einsatz von HVO100 seit gut einem halben Jahr den ersten Schritt Richtung emissionsfreier Verkehr getätigt. HVO100 ist ein synthetischer Dieselkraftstoff, mit dem bis zu 90% CO2 Emissionen eingespart werden können. Die dadurch erheblich gestiegenen Mehrkosten je Liter nehmen wir aufgrund unseres Umweltbewusstseins in Kauf. Jedoch sind wir davon überzeugt, dass diese Umstellung vorerst nur der erste Schritt in Richtung klimafreundlichen Gütertransport gewesen ist und in Zukunft der Einsatz von alternativen Antrieben wegweisend sein wird. Somit wollen wir mithilfe einer positiven Förderzusage das Projekt E-LKW in unser Unternehmen aufnehmen und damit einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Endberichtkurzfassung

Aufgrund unvorhersehbaren Umständen wurden die Routen, für welche die E-LKWs eingesetzt werden sollten, kundenseitg gestrichen und umstrukturiert. Somit ist es unsererseits leider nicht möglich die neuartigen LKWs wirtschaftlich und effizient einzusetzen.

Projektpartner

- Wallinger Transport Gesellschaft m.b.H.